

Version 2025

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM RUDERBETRIEB DER RGZ

Allgemeine Regeln für jede Ausfahrt

Studiere Wind und Wetter:

[SRF Meteo](#)

[Webcam Wasserschutzpolizei Mythenquai](#)

[Webcam Thalwil](#)

[Wetterstation Mythenquai](#)

[Sturmwarnung Zürichsee](#)

Frage im Zweifelsfalle ein erfahrenes Clubmitglied für die richtige Boots- und Routenwahl.

Wähle ein für die Situation passendes Boot und stelle es entsprechend ein.

Trage dich im Logbuch ein.

Führe falls nötig Schwimmwesten und wenn möglich ein Mobiltelefon mit.

Halte dich an die Ruderordnung und die Bootshausordnung. (Links setzen)

Halte dich an die Fahrordnung. (Link setzen) Sei dir gleichzeitig bewusst, dass nicht alle Personen diese Fahrordnung kennen und/oder respektieren. Achte im Sommer speziell auf Schwimmer*innen, bei schlechtem Wetter auf Gegenverkehr in Ufernähe.

Sei immer gut sichtbar.

Schätze dich und dein Ruderteam realistisch ein.

Nimm auf andere Seebenutzer*innen Rücksicht und verhalte dich ihnen gegenüber korrekt und anständig (s. auch Charta der Wassersportverbände).

Sollte ein Boot beschädigt werden, erstatte Meldung bei der materialverantwortlichen Person.

Offizielle Clubausfahrten

Die offiziellen Clubausfahrten sind für alle Aktivmitglieder und Anwärter*innen offen. Das aktuelle Programm inklusive Anmeldetool sind auf der Website aufgeschaltet. Die Spielregeln der offiziellen Clubausfahrten findest du in der Ruderordnung.

Individuelle Trainings

Individuelle Trainingsfahrten ausserhalb der offiziellen Clubausfahrten, Ausfahrten im Skiff oder in Teambooten sind unter Einhaltung der allgemeinen Regeln immer möglich. Zu Beginn der offiziellen Clubausfahrten (siehe oben) müssen alle Clubboote im Bootshaus sein.

Training an Land

Der Fitnessraum im erweiterten Bootshaus steht Sommer wie Winter allen Aktivmitgliedern und Anwärter*innen zur Verfügung. Bitte die Trainingsgeräte nur mit sauberen Trainingsschuhen benutzen.

Sicherheit

Alle Clubmitglieder und Anwärter*innen können sicher im offenen Wasser schwimmen.

Alle Clubmitglieder und Anwärter*innen können rudern.

Die RGZ empfiehlt das Tragen einer Schwimmweste.

Die RGZ empfiehlt den Besuch eines Kenterkurses.

Notfallnummern: Sanität 144, Polizei 117, Feuerwehr 118, Seepolizei: 044 411 84 11

Weitere Infos zur Sicherheit beim Rudern findest du in der Ruderordnung.

Gesetzliche Vorschriften rund ums Rudern

Ausserhalb der Uferzone von 300 Metern, bei Seeüberquerungen oder auf fliessenden Gewässern müssen Ruder*innen laut der Binnenschiffverkehrsverordnung (Art. 134 und 134a) Schwimmhilfen mitführen. Die Anschaffung einer Schwimmweste sowie deren korrekte Handhabung und Wartung ist in der Verantwortung des Mitgliedes.

Die Ausweichregel besagt, dass Ruderboote Booten mit Blaulicht, Kursschiffen, Güterschiffen, Berufs- und Schleppfischern (weisser Ball), Segelschiffen (unter Segel) und Surfer*innen ausweichen müssen. Einzig vor Segelschiffen unter Motor, Motorbooten sowie «Badegeräten» haben Ruderer*innen offiziell Vortritt, diesen gilt es aber nicht zu erzwingen.

Ein langsames Boot weicht einem schnelleren Boot aus, so dass dieses auf der Backbordseite passieren kann.

Bei Dämmerungs- und Nachtfahrten muss das Boot mit einem weissen Rundumlicht beleuchtet sein. Das kann ein weisses (Blitz-)Licht am Bug und ein weisses Licht am Heck sein. Lichter, Reservebatterien und Ladegeräte stehen in der RGZ zur Verfügung, bitte bei Bedarf benutzte Batterien wieder aufladen.

Weiterführende Informationen der Wasserschutzpolizei:

<https://www.stadt-zuerich.ch/de/stadtleben/sport-und-erholung/gewaesser/rudern.html>

Wind und Wetter

In der RGZ wird im Sommer wie Winter gerudert.

Im Sommer ist die Situation bei aufziehendem Gewitter zu beobachten. Ebenso gilt es die Bootswellen bei regem Verkehr auf dem See nicht zu unterschätzen.

Im Winter können die kalte Wassertemperatur, Nebel oder Minustemperaturen an Land zur Gefahr werden.

In der RGZ starten wir keine Ausfahrt bei:

Wind über 4 Bft bzw. 25 km/h oder 7m/s

blinkender Starkwind- oder Sturmwarnung

Gewitter

Nebel und Sichtweite unter 100 Meter

Temperaturen unter -5 Grad

In der RGZ behalten wir die Wind-/Wettersituation im Blick bei:

Verschlechterung der Witterungsverhältnissen

Bei böigen Winden

Bei Starkwindwarnung (bei Sturmwarnung sofortige Rückkehr an Land)

Bei aufziehendem Gewitter

Bei aufkommendem Nebel (Ufer in Sichtweite behalten)

Gekentert

Bleibe ruhig und immer beim Boot!

Boot in Schwimmposition bringen, Ruder ausrichten und koordiniert als Team den Wiedereinstieg ins Boot versuchen.

Falls der Wiedereinstieg nicht möglich ist, auf die Bootsschale liegen oder sitzen und mit Rufen, Kleidung/Ruder Schwenken, Lichtsignal (Buglampe/Handy), Pfeifen auf sich aufmerksam machen. Hilfe anfordern (lassen): Sanität 144, Polizei 117, Feuerwehr 118, Seepolizei: 044 411 84 11

Vorstand der RGZ, Zürich, 2025